



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG

Pressemitteilung, am 18. Juli 2025

Mozartwoche 2026: Zusatzvorstellung von *Die Zauberflöte*

Große Nachfrage und Wartelisten für die Neuinszenierung von Rolando Villazón mit einem hochkarätigen Bühnenensemble

Das Publikumsinteresse an der Neuinszenierung von *Die Zauberflöte* bei der Mozartwoche 2026 ist überwältigend! Aufgrund der ungebrochen großen Nachfrage – es gibt sechs Monate vor Festivalbeginn bereits Wartelisten für verschiedene Kategorien bei allen drei Aufführungsterminen – ist für Mozarts beliebteste Oper nun eine **Zusatzvorstellung am Sonntag, den 1. Februar um 11 Uhr** im Haus für Mozart fixiert worden.

Die Mozartwoche 2026 zelebriert gleich zwei große Mozart'sche Jubiläen: Mozarts 270. Geburtstag und 70 Jahre Mozartwoche. Unter dem Festival-Motto **Mozart: lux æterna** wird das ewige Licht des größten Komponisten aller Zeiten gefeiert. Im Mittelpunkt dieser besonderen Mozartwoche strahlt die Neuproduktion der *Zauberflöte*. Intendant **Rolando Villazón** inszeniert, **Roberto González-Monjas** dirigiert das **Mozarteumorchester Salzburg**. Ein spielfreudiges Sänger:innen-Ensemble mit einigen der führenden *Zauberflöten*-Interpret:innen unserer Zeit wird auf der Bühne stehen: **Kathryn Lewek** ist eine weltweit gefeierte Königin der Nacht, **Franz-Josef Selig** ein legendärer Sarastro, hinzu kommen noch u. a. **Magnus Dietrich** als Tamino, **Emily Pogorelc** als Pamina, **Theodore Platt** als Papageno und **Tamara Ivaniš** als Papagena. Zwei Allround-Künstler:innen aus Salzburg wurden kürzlich mit den Rollen von Wolfgang Amadé und Constanze betraut. **Vitus Denifl** und **Anna Travaglia** spielen das Ehepaar Mozart als Protagonist:innen eines Nebenschauplatzes in dieser Neuinszenierung.

Die drei Bereiche der Internationalen Stiftung Mozarteum – der künstlerische Bereich, die Mozart-Museen und der wissenschaftliche Bereich – zeichnen für dieses groß angelegte Projekt gemeinsam verantwortlich: Der wissenschaftliche Leiter der Stiftung Mozarteum **Ulrich Leisinger** betreut die Neuproduktion dramaturgisch und Museums-Direktor **Linus Klumpner** hat mit seinem Team eine Sonderausstellung konzipiert. **Kosmos Zauberflöte: Mozarts Meisterwerk für die Menschheit** ist vom 16. Jänner bis 7. April 2026 im Mozart-Wohnhaus zu sehen. Die weltweit unvergleichliche Mozart-Expertise der Stiftung Mozarteum ist so im Jubiläumsjahr besonders präsent und für ihr Publikum zugänglich wie nie zuvor.

Uraufgeführt am 30. September 1791 blickt *Die Zauberflöte* 2026 auf eine 235-jährige, unglaubliche Erfolgsgeschichte zurück, seit 1791 gab es kein Jahr, in dem dieses Meisterwerk nicht aufgeführt wurde. Das beliebte Singspiel gehört alljährlich zu den meist gespielten Opern weltweit.

Vier Aufführungstermine im Haus für Mozart:

am 23. Jänner (Premiere), an Mozarts 270. Geburtstag am 27. Jänner und am 30. Jänner 2026 jeweils um 19.30 Uhr sowie die Zusatzvorstellung am 1. Februar um 11 Uhr.

Die Mozartwoche findet vom 22. Jänner bis 1. Februar 2026 statt.

Informationen und Karten für die Mozartwoche und *Die Zauberflöte*: mozartwoche.at

Bzw. auch im Kartenbüro der Internationalen Stiftung Mozarteum:

Theatergasse 2, 5020 Salzburg

Email: tickets@mozarteum.at

Telefon: +43 662 87 31 54

Für Rückfragen: Christine Forstner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internationale Stiftung Mozarteum, Schwarzstraße 26, 5020 Salzburg, Tel.: +43 662 88940 25, forstner@mozarteum.at, mozarteum.at